Übersicht: Module + Prüfungsleistungen im MA 2018

für den **MA-Studiengang Ethnologie** am Institut für Ethnologie
der Georg-August-Universität Göttingen

Dient nur zur Orientierung! Die rechtsverbindlichen Angaben finden sich in den Modulbeschreibungen der einschlägigen Studienordnungen. Module in numerischer Reihenfolge.

MA-Module (2018)			
M.Eth.1000	Masterabschlussmodul <i>Masterkolloquium (2 SWS)</i>	Präsentation (ca. 15 Min.), unbenotet (5 C), und Masterarbeit (25 C)	30 C
M.Eth.311	Theoretische Zugänge und analytische Perspektiven 1) <i>Seminar I (2 SWS)</i> <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2) <i>Seminar II (2 SWS)</i> <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>	Portfolio (max. 25 Seiten) mit Präsentation (ca. 15 Min.)	9 C
M.Eth.312	Methoden und Vorbereitung der Forschungspraxis 1) <i>Workshop mit Übungen (2 SWS)</i> <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 2) <i>Vorbereitungskolloquium für das Praxisprojekt (2 SWS)</i>	[Im Workshop mit Übungen:] Portfolio (max. 20 Seiten) mit Präsentation (ca. 15 Min.), unbenotet	6 C
M.Eth.313	Ethnologische Forschungspraxis 1) <i>Selbstorganisiertes, mit Betreuungsperson abgesprochenes Praxisprojekt (mind. 5 Wochen)</i> 2) <i>Nachbereitungskolloquium (2 SWS)</i>	Forschungs- bzw. Projektbericht (max. 20 Seiten) und Präsentation (ca. 30 Min.)	15 C
M.Eth.314	Die wissenschaftliche Debatte: Forschungsvortrag und Diskussion 10 Vorträge sind zu besuchen. Zur Auswahl stehen: 1) <i>Institutskolloquium oder</i> 2) <i>Andere Vortragsreihe von Relevanz für eigene Studienschwerpunkte und Interessen oder</i> 3) <i>Eine freie Kombination von Vorträgen aus universitären Vortragsreihen (mit Bezug zu eigenen Studienschwerpunkten und Interessen)</i>	Modulprüfung: Vortrag (ca. 15 Min.) mit anschließender Diskussion (ca. 15 Minuten) zu <i>einem</i> der Vorträge. Prüfungsvorleistung: schriftl. Review zu 4 weiteren Vorträgen (max. 6 Seiten)	6 C
M.Eth.314b	Die wissenschaftliche Debatte: Forschungsvortrag und Diskussion (Basic) 5 Vorträge sind zu besuchen. Zur Auswahl stehen: 1) <i>Institutskolloquium oder</i> 2) <i>Andere Vortragsreihe von Relevanz für eigene Studienschwerpunkte und Interessen oder</i> 3) <i>Eine freie Kombination von Vorträgen aus universitären Vortragsreihen (mit Bezug zu eigenen Studienschwerpunkten und Interessen)</i>	Modulprüfung: Vortrag (ca. 15 Min.) mit anschließender Diskussion (ca. 15 Minuten) zu <i>einem</i> der Vorträge. Prüfungsvorleistung: schriftl. Review zu 2 weiteren Vorträgen (max. 3 Seiten)	3 C
M.Eth.321	Profil I: Materialität und Umwelt <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 1) <i>Seminar I</i> 2) <i>Begleitkurs zu Seminar I oder Seminar II</i> Es gibt einerseits inhaltlich kombinierte Lehrangebote (Seminar und Begleitkurs), andererseits einzelne Seminare, die von den Studierenden für das Modul frei kombiniert werden können.	Seminarbeitrag (mündl. Teil ca. 30 Min. und schriftl. Teil max. 15 Seiten)	12 C
M.Eth.322	Profil II: Mobilität und Identität <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 1) <i>Seminar I</i> 2) <i>Begleitkurs zu Seminar I oder Seminar II</i> Es gibt einerseits inhaltlich kombinierte Lehrangebote (Seminar und Begleitkurs), andererseits einzelne Seminare, die von den Studierenden für das Modul frei kombiniert werden können.	Seminarbeitrag (mündl. Teil ca. 30 Min. und schriftl. Teil max. 15 Seiten)	12 C

M.Eth.323	Profil III: Wissen und Religion <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 1) Seminar I 2) Begleitkurs zu Seminar I oder Seminar II Es gibt einerseits inhaltlich kombinierte Lehrangebote (Seminar und Begleitkurs), andererseits einzelne Seminare, die von den Studierenden für das Modul frei kombiniert werden können.	Seminarbeitrag (mündl. Teil ca. 30 Min. und schriftl. Teil max. 15 Seiten)	12 C
M.Eth.324	Modul zur Profilschärfung Alle Angebote zu den Profilbereichen I-III stehen hier offen (Module M.Eth.321-323) 1) Seminar I 2) Begleitkurs zu Seminar I oder Seminar II	Planung und Durchführung (Moderation) einer Seminarsitzung	12 C
M.Eth.331	Regionale Ethnologie 1) Seminar zu einer ausgewählten Region der Schwerpunktgebiete 2) Begleitender Kurs	Seminarbeitrag (mündlicher Teil ca. 15 Minuten und schriftlicher Teil maximal 6 Seiten)	6 C
M.Eth.332	Spezielle ethnologische Forschungsthemen und Theorien (Independent study) <i>Begleitetes Selbststudium</i>	Hausarbeit (max. 12 Seiten) Prüfungsvorleistung: Kurzexposé (max. 3 Seiten)	6 C
M.Eth.333	Von der Feldforschung zur Datenanalyse und zum Text 1) Übung(2 SWS) oder 2) Workshop (2 SWS)	Portfolio (max.15 S.) mit Präsentation (ca. 15 Minuten)	6 C
M.KAEE.103	Prozesse und Formen kultureller Aneignung und Vermittlung 1) Seminar „Forschungsfelder der Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie“ (2 SWS) 2) Lektüreseminar oder Übung (1 SWS)	Referat (ca. 30 Minuten) oder Arbeitsaufgaben (max. 15 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min. im Seminar)	9 C
M.MIS.003	Topics in Modern Indian Studies I: State and Society 1) Seminar (2 SWS) 2) Tutorium (2 SWS)	Referat (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)	9 C
M.MIS.016	Analysing Religions in South Asia 1) Seminar (2 SWS) 2) Tutorium (1 SWS)	Portfolio (max. 15 Seiten) oder Hausarbeit (max. 15 Seiten)	6 C
M.MIS.017	Media and the Public Sphere in Modern India 1) Seminar (2 SWS) 2) Übung (1 SWS)	Portfolio (max. 15 Seiten) oder Hausarbeit (max. 15 Seiten)	6 C
M.RelW.01	Historische Grundlagenvertiefung 1) Vorlesung zur Religionsgeschichte aus dem Lehrangebot (inkl. Ausgewiesener Lehrimporte) (2 SWS) 2) Vorlesung, Seminar, Übung oder Kolloquium zur Religionsgeschichte (inkl. Ausgewiesener Lehrimporte) (2 SWS)	Mündliche Prüfung auf Grundlage eines Thesenpapiers (ca. 20 Minuten)	6 C
M.RelW.02	Systematische Grundlagenvertiefung 1) Seminar oder Übung zu einem systematischen Thema (2 SWS) 2) Vorlesung zu einem systematischen Thema (2 SWS)	Referat (ca. 45 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (max. 4 Seiten)	6 C
M.MZS.xx	<i>Die Module aus dem Methodenzentrum sind hier nicht im Einzelnen aufgeführt. Vgl. dafür das digitale ModulVZ.</i>		

Erläuterungen zu einigen Prüfungsformen:

Forschungsbericht: Forschungsbericht, aus dem Theorie, Forschungsfragen, Anlage der Studie und Methode hervorgehen im Umfang von max. 20 Seiten.

Projektbericht: Wissenschaftliche Reflexion eines Praxisprojekts (z.B. eines Praktikums) mit Darstellung der in diesem Zusammenhang durchgeführten empirischen Erhebungen sowie einer Diskussion auf Grundlage relevanter Fachliteratur im Umfang von max. 20 Seiten.

Planung und Durchführung (Moderation) einer Seminarsitzung: umfasst die eigenständige Recherche von Literatur und die Auswahl eines Grundlagentextes, eine Einführung in die Bedeutung und in wesentliche Aspekte des Sitzungsthemas in Form eines kurzen Eröffnungsvortrags (ca. 10 Min.) sowie die Moderation der Semindiskussion in Zusammenarbeit mit der Lehrperson.

Portfolio: Sammlung von Arbeitsergebnissen, die im Verlauf eines Lernprozesses, der zeitlich begrenzt ist, zusammengestellt und in einer Mappe bzw. auf einer CD-ROM dokumentiert werden. Der jeweilige Umfang des Portfolio wird in der Modulbeschreibung festgelegt, ebenso die modultypische Ausgestaltung der Aufgaben und Arbeitsergebnisse.

Schriftliches Review (Module M.Eth.314/314b): Kritischer Kommentar zu mehreren Vorträgen im Umfang von max. 6 bzw. 3 Seiten.

Seminarbeitrag: Ein Seminarbeitrag umfasst ein Referat bzw. Koreferat oder eine Moderation/Diskussionsleitung nach Wahl der oder des Studierenden (mdl. Teil). Zusätzlich kann eine schriftliche Ausarbeitung (schriftlicher Teil) verlangt werden, in der sich die oder der Studierende eigenständig mit der in Referat, Koreferat oder Diskussion behandelten Problemstellung auseinandersetzt sowie Bezüge zum Seminarverlauf und zur relevanten Literatur herstellt.

Vortrag mit anschließender Diskussion (Module M.Eth.314/314b): (Aus der Modulbeschreibung) Im **Vortrag** geht es darum, sich in mündlicher Form mit einem der Vorträge eingehender auseinanderzusetzen durch den Einbezug und die Diskussion relevanter Fachliteratur, eine Kontextualisierung des gewählten Vortragsthemas und eine abschließende Beurteilung des behandelten Vortrags; in der anschließenden **Diskussion** geht es darum, Nachfragen zum Vortrag zu beantworten und mit dem/der Prüfenden in einen argumentativen Austausch über unterschiedliche Meinungen, Standpunkte und Deutungen zu treten.